

# Dr. Eberhard Groetschel

Dipl.-Ing. Dipl.-Wirtsch.-Ing.

Mitglied des SCOPAR-Beratergremiums

## TÄTIGKEITSPROFIL & ERFAHRUNGEN (AUSZUG)

---

### Unternehmensberater

Beratung in den Themenbereichen „Logistik, IT und Organisation“, Supply Chain Projekte, IT- und Logistik-Outsourcing, Aufbau- und Ablauforganisationsberatung mit einem Schwerpunkt im Retailbereich, aber auch in der produzierenden Industrie:

- IT-Outsourcing-Projekt bei einem sehr bekannten deutschen Buchverlag im Umfeld einer strategischen Neuorientierung des gesamten Unternehmens
- Logistische und organisatorische Beratung eines Virtual Mobile Providers beim Markteintritt über die größte deutsche Drogeriekette mit 11.000 Outlets

### Alleingeschäftsführer – Chief Information Officer und Leiter Logistik

Salamander International GmbH

- Aufbau einer eigenen IT-Mannschaft
- Re-Insourcing der gesamten Konzern-EDV
- Verantwortlich für den gewährleistenden Betrieb des Rechenzentrums
- Steuerung und Koordination aller IT-Aktivitäten und –Projekte
- Nachhaltige Senkung der IT-Kosten um –78% (bezogen auf 1999)
- Führung von 12 internen und 6 externen (on demand-) Mitarbeitern
- Bündelung aller Logistikaktivitäten (Transportwesen, Zoll, Importsteuerung, Logistik-Clearing, Dienstleistermanagement) in einer Organisationseinheit
- Wareneingang, Lagerung, Kommissionierung und weltweite Distribution von 3 Millionen Paar Schuhen pro Jahr aus dem Schuhproduktionsbereich
- Neuausschreibung und Vertragsabschluss für 500.000 Pakete pro Jahr (für alle Handels- und Produktionsunternehmen der Schuhsparte) mit einem Paketdienstleister
- Neuausschreibung und Vergabe der Lagerbereiche Werbemittel- und Drucksachenlager
- Führung von 32 internen Logistik-Mitarbeitern und Auslastungsverantwortung für 75 externe Mitarbeiter auf der Logistik-Dienstleisterseite

Projektleiter „Post-Merger-Integration“  
toom BauMarkt GmbH

- Eingliederung der an REWE verkauften Ex-Stinnes-Märkte in die logistischen und kostenrechnerischen Abläufe der REWE Zentral AG
- Schulung der Einkaufsmitarbeiter in den relevanten Geschäftsprozessen
- Erstellen des Konzeptes „Category Management“ im Non-Food-Einkauf der REWE Zentral AG
- Neuorganisation der Einkaufsbereiche, Kostenstellen und Warengruppen zur Vorbereitung einer zielgruppenorientierten Einkaufsorganisation
- Führung der Abteilung „Aktionsdatenerfassung“ mit 4 Mitarbeitern
- Führung des Projektteams „Organisation Non-Food“ mit 3 Mitarbeitern

Prokurist - Stv. Leiter Einkauf / Leiter Logistik  
Stinnes BauMarkt AG

- Zuständig für Lieferkonditionen, Systeme und Logistik
- Realisierung der ersten flächendeckenden Beschaffungslogistik im BauMarktbereich in Deutschland
  - Aufbau und Optimierung des Importlagers in Bremerhaven und des Fliesenlagers in Fiorano/Modenese
  - Deutschlandweite Standardisierung der Warensortimente durch Bausteine; Konzeption, Realisierung und Inbetriebnahme der Systemerweiterung; Definition und Umsetzung der Zentralabläufe
  - Category Management: Organisatorische Grundlagen und pragmatische Konzeption; Workshop mit allen Beteiligten
  - Verantwortlicher Projektleiter bei der Neupositionierung des gesamten Unternehmens:
    - + Steuerung von bis zu 150 Mitarbeitern in der Analysephase
    - + Koordination von 7 Projektteams und zwei Unternehmensberatungen
    - + Umsetzung in drei Pilotmärkten: Hagen, Griesheim und Neuwied
    - + Budgetverantwortung für 25 Mio DM Projektkosten

Bereichsleiter Logistik RENO  
Versandhandel GmbH

- Umfassende Verantwortung für die gesamte Warenlogistik
- Konzeption und Umsetzung einer flachen Aufbauorganisation in der Logistik
  - Europaweite Distribution von 29 Mio Paar Schuhen pro Jahr an die Filialen
  - Versand von 1 Mio Paar Schuhen pro Jahr an die Versandkunden im In- und Ausland
  - 60.000 qm Lagerflächen
  - 70 angestellte Mitarbeiter
  - 330 gewerbliche Mitarbeiter
  -

Manager

Unternehmensberater für EDV, Organisation und Logistik

A. T. Kearney GmbH

- Einsatz bei der elektronischen Datenverarbeitung, insbesondere im Bereich der Produktionsplanungs- und -steuerungssysteme
- Analyse und Neukonzeption der Aufbau- und Ablauforganisation bei industriellen Fertigungsprozessen und kaufmännischen Verarbeitungsläufen
- Konzeption und Einführung logistischer Systeme entlang der gesamten logistischen Kette im Bereich der verarbeitenden Industrie sowie der Kaufhaus-Warenwirtschaft

Akademischer Rat

Technische Universität München,  
Lehrstuhl für Allgemeine und Industrielle Betriebswirtschaftslehre

Zuständig für Datenverarbeitung, Buchprüfung, PCs

- Vorlesungen in „Betriebswirtschaftslehre II“ und „Buchführung und Bilanzierung“
- Prüfer des Körperschaftsvermögens der TU München
- Semestralklausuren, Diplomvor- und -hauptprüfungen
- PC-Praktikum für die Studenten mit Nebenfach Wirtschaft
- Master-User des Leibniz-Rechenzentrums
- Im Auftrag der Fakultät WISO Mitarbeit an dem Computer-Investitions-Programm der Bundesregierung (CIP), einem Beschaffungsprojekt mit einem Umfang von 300 TDM.
- Benutzerdatenverarbeitung am Lehrstuhl

Spezialist für Planungsaufgaben  
BMW AG, München

Funktionsbereich Materialplanung und Systeme, Logistikzentralbereich

- Teilumfänge bei den Projekten „Großpresswerksteuerung“ und „Belastungsorientierte Auftragsfreigabe“: Projektdefinitionsphase, Schnittstellenbeschreibungen, Wirtschaftlichkeitsrechnungen
- Tätigkeitsanalyse aller Fertigungssteuerungen der BMW AG in Deutschland
  - + Übersicht der vorhandenen und geplanten Fertigungssteuerungssysteme
  - + Darstellung der jeweiligen Systemumgebung
  - + Erarbeitung Anforderungsprofil an die Fertigungssteuerungssysteme

Projektleitung für ein Just-in-Time-Projekt in der Teilefertigung

- + Koordination von 15 Abteilungen
- + Erstellen und Umsetzen des Fachpflichtenhefts mit den EDV-Abteilungen

## IT-Skills

- Fach-Lastenhefte erstellen, auch wenn die zukünftigen Anwender noch nicht so genau wissen, was sie wollen oder brauchen
- Fach-Lastenhefte so erstellen, dass sie bereits im Hinblick auf eine kostengünstige Umsetzung formuliert sind
- Fach-Lastenhefte schreiben, bei denen man am Ende der Umsetzung nicht Fehler vom Anfang entdeckt
- Komplexe IT-Projekte mit allen organisatorisch relevanten Teilnehmern besetzen
- Komplexe IT-Projekte durch stetiges Nachfragen und fachlichen Druck in time und in budget beenden
- Komplexe IT-Projekte auch bei unvorhersehbaren Änderungen durch eine transparente Projektdokumentation auf Spur halten
- IT-Outsourcingprojekte von der ersten Sichtung der Anbieter bis Vertrag und operativer Übergabe
- IT-Re-Insourcing-Projekte von der ersten Idee über den Aufhebungsvertrag bis zur Rückübernahme
- Aufbau und Leitung von IT-Dienstleistungsunternehmen
- Dienstleistungsverträge zwischen in- und externen IT-Dienstleistern verhandeln und abschließen
- IT-Preismodelle und -Leistungsverrechnung konzipieren und umsetzen

## Retail-Skills

- technische Filialeinrichtung (Baumärkte, Salamander-Filialen)
- Warensicherungskonzepte, RFID (Reno, Salamander)
- Supply Chain Management
- Versandhandel und stationärer Handel (Reno, Stinnes BauMarkt, Salamander)
- Warenwirtschaftssysteme einführen bzw. modifizieren
- Sortimente strukturieren und die Umsetzung der Sortimentsbausteine auf der Fläche steuern
- Sortiments- und lieferantenbezogene Deckungsbeitragsrechnung
- Zusammenarbeit Lieferanten-Filialketten organisieren und steuern - EDI,

## Category Management und ECR

- Inbetriebnahme von komplexen Organisationen z.B. nach einem Merger oder einer Abspaltung (toom bzw. W&P)

## Logistic-Skills

- Beschaffungslogistik Non Food-Bereich (RENO, Stinnes BauMarkt)
- Europaweite Distributionslogistik Non Food, techn. Gase, Konsumgüter
- Beheben von Überbestandsproblemen von erster Analyse bis zum Vertragsschluss mit Logistik-Dienstleister für massierten Abverkauf
- Sicherstellen der Lieferfähigkeit bei möglichst geringen Beständen - Reichweitenbestandssteuerung (Horten, Reno)
- Anfahren von Zentrallagern mit den unterschiedlichsten Produkten (Non Food-Bereich, Do-It-Yourself, Konsumgüter)
- Logistik-Outsourcingabwicklung von der ersten Idee über die Dienstleistungsauswahl bis zum Vertrag und zum Hochfahren
- Versandhandels-Logistik Konsumgüter: logistische Kette, Lagerbetrieb, Kostenoptimierung

## Soft Skills

- Komplexe Netzwerke analysieren und steuern (Computerbaugruppen, vielstufige Logistik, chem. Fertigungsprozesse)
- Komplexe Sachverhalte aufbereiten, so daß ein breites Publikum sie versteht
- Lebendige Vorträge auch vor großen Auditorien halten
- Menschen als Vorbild begeistern und von anderen nicht mehr verlangen, als ich selbst zu geben bereit bin
- Über behutsame fachliche/persönliche Steuerung auch mit weniger qualifizierten Menschen überraschende Leistungen erzeugen
- Kleine Gruppen (bis 8 Menschen) auf engstem Raum über zwei Wochen führen (als Skipper beim Segeln)